

## ESTIEM–ALPINE REGIONAL COORDINATION MEETING GRAZ

Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren, nur noch wenige Tage verbleiben bis zum „Alpine Regional Coordination Meeting“ in Graz. Anrufe werden getätigt, Dokumente unterzeichnet, die nötigen Utensilien gesammelt, geordnet, zurechtgelegt und ein letzter Blick auf die Liste der „To-Dos“ bestätigt: „Es kann losgehen.“ Am 30. Jänner 2014 heißt das WINGnet Graz die insgesamt 14 Vertreter aus den alpinen Local Groups Graz, Wien, Budapest, Mailand und Karlsruhe herzlich willkommen. Für die folgenden fünf Tage wird das „Alpine Regional Coordination Meeting“ – kurz „ReCoM“ – in Graz stattfinden. Zentrale Themen des Zusammenkommens sind Austausch, Vertiefung und Ausbau der Synergien zwischen den Local Groups, die trotz kultureller Unterschiede dennoch eines gemeinsam haben: sie alle sind Teil des Alpenraums. An drei arbeitsintensiven Tagen wird viel kommuniziert, gelacht und dazugelernt. Was macht den Alpenraum aus? Wo liegen unsere

Chancen? Wo die Risiken? Was sind unsere Ziele? Wie erreichen und vor allem wie halten wir sie ein? Antwort darauf geben neben diversen Diskussionen die Seminare, zugeschnitten auf die Bedürfnisse der Teilnehmer. Ausgebildete ESTIEM Trainer, selber einer Local Group des Alpenraums zugehörig, teilen ihr profundes Wissen in den Bereichen „Recruiting“, „Motivation“ und „Project Planning“.

Für Ausgleich sorgt das Rahmenprogramm und schweiß die Anwesenden auch auf freundschaftlicher Ebene zusammen. Die Stadtführung durch die Gassen der Altstadt, abendliches Beisammensitzen und besonders der Ball der Technik in den Sälen des Grazer Congresses stoßen auf große Begeisterung. Ihren Ausklang findet die Veranstaltung unter dem Motto „International Evening“. Während sich

durch die kulinarischen Mitbringsel der Teilnehmer gekostet wird, werden die unzähligen Momente und Eindrücke der vergangenen Tage revuepassiert. Das Lob auf die steirische Brettljausn äußert sich in: „I feel home in Graz.“ Es bestätigt den Erfolg des ReCoMs, und dass dieses kein einmaliges Treffen war, sondern eines von weiteren folgenden ist.

Das WINGnet Graz bedankt sich bei allen Teilnehmern und Unterstützern für die Kooperation und Realisierung von fünf Tagen, die noch lange in guter Erinnerung bleiben werden.

*Marika Gasteiger*

